

## **SC Phönix - DJK Winfried Huttrop 32:26 (14:13)**

### **Auf Hoch folgt Tief**

Unser Gegner vom Wochenende war der SC Phönix. Phönix hat in der Rückrunde bisher nur gegen Altendorf verloren. Dies wollten wir ändern, denn wir hatten im letzten Spiel ja Überruhr aus der Halle geschossen und mit der gleichen Einstellung sollte dies auch gelingen. Doch das dies nicht ganz so einfach werden sollte merkte auch der Letzte, als es Mitte der 1.Halbzeit 12:6 für Phönix stand. Einige aufmunternde Worte beim Timeout und wir konnten das Ergebnis zur Halbzeitpause auf 14:13 verbessern. In der Pause wurde über die gewünschten Verbesserungen gesprochen und bis zu 21:19 konnten wir das Spiel auch offen halten, doch dann war es vorbei. Wir bekamen den Mittelangreifer der Phönixer nicht in den Griff, es half auch keine Manndeckung gegen ihn und so baute Phönix seinen Vorsprung aus. In den letzten 3 Minuten versuchten wir es mit einer ganz offenen Deckung, doch auch dies blieb ohne Erfolg. So ging das Spiel mit 32:26 verloren, besonders traurig ist hierbei, dass, wenn wir selber nur die völlig freien Torwürfe verwertet hätten, das Spiel mit 5-8 Toren für uns ausgegangen wäre. Beim Verwerfen halfen alle Feldspieler. Positiv ist aber, dass diese Torchancen heraus gearbeitet wurden und uns nicht an allen Tagen das Wurfpech an den Fingern kleben wird.

Es spielten: Benedikt Kaninski, Alexander Holländer, Tristan Heermann (3), Paul Gollan (3), Seven Vogt (8), Niklas Kramer (5), Leo Buron (2), Daniel Otto (4), Till Klee (1)